

INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNGSWERKSTATT THEORIE UND PRAXIS DER ALBERTUMSWISSENSCHAFTLICHEN GESCHLECHTERFORSCHUNG 16./17. MÄRZ 2023

16. März

14:15-15:00 *Jörg Fündling (Aachen)*
„Eine verdorbene Begierde der Seele“
Die Modellierung von Geschlechternormen und möglichen Katastrophen in einem spätantiken Astrologiehandbuch

15:30-16:15 *Mareike Ehlert (Osnabrück)*
Gegenderte Wortkulisse?
Geschlechtsspezifische Wahrnehmung und Attribution in der plautinischen Komödie

16:15-17:00 *Camilla Maracci (Wuppertal)*
Fluide Männer- und Frauenbilder bei Ovid
Ein Beispiel für eine mögliche geschlechterphilologische Methodik

17:30-18:15 *Anne Gürlach (Rostock)*
Weibliche Aspekte und religiöse Biographie(n) als Analysekategorien zur (Re-)Konstruktion einer materiellen Weiblichkeit im sakralen Raum

17. März

9:30-10:15 *Nicole Diersen (Osnabrück)*
Geschlecht, Gewalt, Emotion
Drei (un)vereinbare Phänomene im literarischen Diskurs zum Hellenismus

10:45-11:30 *Annika von Lüpke (München)*
Frauen in der Politischen Philosophie des Aristoteles

11:30-12:15 *Burkhard Emme (Berlin)*
Geschlechterrollen und Verhaltensideale im Spiegel der kaiserzeitlichen Sepulkralkultur

13:00-13:45 *Bernadette Descharmes (Braunschweig)*
„Lass uns schmutzig Liebe machen“
Zur Normierung und Transgression von Geschlecht und Sexualpraxis in Rom

Gefördert durch die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften.

Kontakt:
Steffi Grundmann
Gianna Hedderich

Die
Gleichstellungsbeauftragte

Stabsstelle
Gleichstellung und Vielfalt



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

E-Mail:
atwsgender@uni-wuppertal.de

ZGS /// ZENTRUM FÜR
GRADUIERTENSTUDIEN

GESCHICHTE
Fakultät für Geistes- und
Kulturwissenschaften

Ort:
Gästehaus am Freudenberg
Rainer-Gruenter-Straße 3, 42119 Wuppertal



Um Anmeldung wird bis zum 15. März 2023 unter atwsgender@uni-wuppertal.de gebeten.